



Aktuelle Marktsituation und Positionierung des Black Ferryman Fonds

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

wir möchten uns zuerst ganz herzlich bei Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen in dieser turbulenten Zeit bedanken! Bei den aktuellen Schwankungen des Aktienmarktes ist es für Sie als Anleger nicht einfach, sich jeden Tag mit den neuesten Ad-hoc-Schlagzeilen auseinanderzusetzen.

Zur aktuellen Marktsituation:

Der Deutsche Aktienindex fiel seit Jahresbeginn 2016 um ca. 18 %. Der Black Ferryman Fonds konnte sich diesem schnellen Abverkauf leider nicht entziehen und liegt ebenfalls bei einem Minus von ca. 13 % (Stand 09.02.2016). Wir möchten Ihnen deshalb einen Einblick geben, wie der Black Ferryman – World Basic Fund aufgestellt ist und wie wir im Fonds bei weiteren fallenden Kursen vorgehen werden.

Gestern wurde die Nettoaktienquote aufgrund der vorliegenden negativen Entwicklung des Aktienmarktes auf ca. 50 % gesenkt. Ebenfalls wurden Anleihen veräußert, die in Fremdwährungen (US-Dollar) notieren, um das Währungsrisiko zu reduzieren, falls der US-Dollar sich weiter negativ entwickeln sollte. Somit verbleiben folgende Währungsanteile der investierten Zielaktien: GBP 2,93 %, CHF 4,23 %, US-Dollar 27,35 % und € 65,49%.

Sollten die Kurse am Aktienmarkt weiter fallen, wird die Aktienquote im Fonds zeitweise abgesichert, um höhere Rückschläge, wie es sie in der Vergangenheit gab, zu begrenzen oder zu verhindern. Die Absicherung wird jedoch nur punktuell eingesetzt, um nicht das Wiederanstiegen des Aktienmarktes zu verpassen. Der Deutsche Aktienindex verlor im Vergleich zu seinem Höchststand seit April 2015 bereits schon ca. 28 %. Daher ist nicht absehbar, bis wann der Aktienmarkt sich wieder in eine positive Richtung entwickeln wird. Wir haben bereits über die letzten zehn Monate einen sehr starken Rückgang gesehen und warten jetzt auf eine positive Trendumkehr, nachdem viele Unternehmen wie Apple, Alphabet oder Edwards Lifesciences Rekordzahlen veröffentlicht haben. Im Black Ferryman Fonds haben wir antizyklisch die Gelegenheit genutzt, um am vergangenen Freitag die Aktie von Netflix nach ihrem starken Rückgang in den Fonds einzukaufen.

Zukünftig bieten sich häufiger Möglichkeiten für den Einstieg, da der gesamte Aktienmarkt volatil wird und bleibt. Lassen Sie sich von Medienberichten nicht beunruhigen. Reagieren Sie am besten gelassen und mit ruhiger Hand, da Ihre Investition nicht für ein paar Tage oder Wochen getätigt wurde.

Gerne stehe ich Ihnen für Rückfragen oder weitere Informationen zur Verfügung. Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine Mail.

Viele Grüße von der Schwäbischen Alb

Robert Baumann